



IHR SPIELFELD FÜR AUSGEZEICHNETE IDEEN

VERANSTALTER



Zentrum für
Management
Simulation

Das Zentrum für Managementsimulation (ZMS) ist ein innovatives Lehr- und Forschungszentrum an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart. Ziel des Zentrums ist es, „Planspiele und Simulationen“ noch intensiver in der Lehre einzusetzen. Durch angewandte Forschung wird die Durchführung von Planspielen stetig evaluiert, erweitert und verbessert.



Die SAGSAGA (Swiss Austrian German Simulation And Gaming Association – Gesellschaft für Planspiele in Deutschland, Österreich und Schweiz, e.V.) ist eine Vereinigung von Planspielern aus Wissenschaft und Praxis aus dem deutschsprachigen Raum; sie wurde 2001 gegründet, um der Methode des Planspiels eine größere Bekanntheit zu verschaffen.

„Planspiele sind mit die lernintensivsten Weiterbildungsinstrumente der Zukunft. Sie simulieren ganz wirklichkeitsbezogen die Berufstätigkeit der Führungskräfte. Mit Ihnen lernt man zeitsparend, systematisch und risikofrei erfolgreiches Management!“

Dr. Walter E. Rohn

Deutscher Planspielpreis

Zentrum für Managementsimulation (ZMS)
Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart

Rotebühlplatz 41
70178 Stuttgart

Telefax 07 11 . 66 73 - 45 20
zms@dhw-stuttgart.de

Ansprechpartner

Dipl. oec. Birgit Zürn (Leitung ZMS)
Telefon 07 11 . 66 73 - 45 35

Dipl.-Päd. Sebastian Hitzler (Leitung ZMS)
Telefon 07 11 . 66 73 - 45 06

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Friedrich Trautwein

www.deutscher-planspielpreis.de
www.dhw-stuttgart.de/zms

Konzeption, Gestaltung und Titelbild: www.jungkommunikation.de Fotografie: Niels Schubert



Wettbewerb für Studienabschlussarbeiten
im Bereich „Planspiele und Simulationen“

Einsendeschluss: 2. November 2009

Mit freundlicher Unterstützung von:





WETTBEWERB

Der „Deutsche Planspielpreis“ wird jährlich durch das Zentrum für Managementsimulation (ZMS) der DHBW Stuttgart in Kooperation mit der SAGSAGA verliehen.



Mit diesem Preis werden herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten aus dem Themenbereich „Planspiele und Simulationen“ ausgezeichnet.

Die Arbeiten sollen einen Beitrag zur Weiterentwicklung von Theorie und Praxis dieses Themenfeldes leisten. Ausgezeichnet werden Studienabschlussarbeiten. Zudem kann ein Sonderpreis für Dissertationen/Habilitationen verliehen werden.

Die Jury setzt sich aus hochkarätigen Vertretern mit interdisziplinärem Hintergrund zusammen, die in besonderer Weise Wissenschaft und Praxis verbinden.

BEWERBUNG

Eine Bewerbung ist mit einer Studienabschlussarbeit (Diplom-, Bachelor-, Master-, Magister- oder Staatsexamensarbeit) bzw. einer Dissertation/Habilitation möglich. Die Arbeit muss ein Thema aus dem Bereich Lehr- und Lernmethoden „Planspiele und Simulationen“ behandeln und in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein.

Zugelassen sind Arbeiten, die seit dem 1. Januar 2007 bei einer europäischen Hochschule vorgelegt wurden. Ausgeschlossen sind dabei Gruppen-, Projekt- und Seminararbeiten, die nicht dem Charakter einer Abschlussarbeit entsprechen. Arbeiten können auch von Dritten vorgeschlagen werden. In diesem Fall ist eine schriftliche Einverständniserklärung des Autors bzw. der Autorin beizulegen.

Einsendeschluss: 2. November 2009

FOLGENDE UNTERLAGEN WERDEN BENÖTIGT:

- Schriftliche Ausfertigung der Arbeit
- PDF-Version
- Zusammenfassung als Ausdruck sowie in elektronischer Form (max. drei Seiten DIN A4). Aufgabenstellung, Grundgedanken und Kernaussagen bzw. Ergebnisse sollten daraus eindeutig hervorgehen. Gutachten können beigelegt werden.

Weitere ausführliche Informationen zu den Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Webseite:

► www.deutscher-planspielpreis.de

PREISE

Es werden bis zu drei Studienabschlussarbeiten prämiert. Bei Vorlage einer auszeichnungswürdigen Dissertation/Habilitation ist die Vergabe eines Sonderpreises möglich.

- 1. Preis: **1.000 €**
- 2. Preis: **750 €**
- 3. Preis: **500 €**

Sonderpreis: **1.000 €**



- Die Gewinner erhalten zudem eine kostenlose **Mitgliedschaft in der SAGSAGA** für zwei Jahre.
- Darüber hinaus umfasst das „Preispaket“ den kostenfreien Besuch der LEARNTEC 2010 am 3. Februar 2010 sowie des Europäischen Planspielforums, in dessen Rahmen die Verleihung stattfindet. Die Preisträger erhalten hier die **Möglichkeit zur Präsentation** ihrer Arbeit vor einem interessierten Fachpublikum.
- Außerdem ist die **Veröffentlichung herausragender Arbeiten** in einer Schriftenreihe des ZMS geplant.

Die Preisträger werden nach Beendigung des Bewertungsverfahrens schriftlich benachrichtigt.